

**Antrag der Fraktionen der SPD und der CDU**

**Mehr Selbstständigkeit von Schulen**

Eine größere Eigenständigkeit von Schulen auf der Basis von festgelegten Standards und vereinbarten Leistungszielen führt zu einer effizienteren und qualitativ besseren Schulorganisation. Neben der wirtschaftlichen Autonomie sollen Schulen auch größere Eigenständigkeit erlangen. Im Gegenzug bedarf es klarer Vorgaben für

- die Verbindlichkeit und Überprüfbarkeit der Lehrplaninhalte,
- die Festsetzung der Erziehungsziele,
- die Aufgaben und Ziele der verschiedenen Bildungswege,
- die transparente Evaluation der Ergebnisse der Schulen.

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

Die Bürgerschaft (Landtag) fordert den Senat auf, eine systematische Strategie der Qualitätsentwicklung des bremischen Schulwesens weiterzuentwickeln und ein Kernkonzept für mehr Selbstständigkeit von Schulen bis Juni 2005 vorzulegen und dabei zu berücksichtigen, dass die pädagogische, personelle und wirtschaftliche Eigenverantwortung der Schulen schrittweise ausgeweitet und umfassende Formen der Selbstständigkeit in Pilotprojekten erprobt werden sollen.

Ulrike Hövelmann, Jens Böhrnsen und Fraktion der SPD

Claas Rohmeyer, Jörg Kastendiek und Fraktion der CDU